

1. Vertragsgegenstand

1.1 Die allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die rechtlichen Beziehungen zwischen den Besuchern des Straelener Oktoberfestes hinsichtlich des Besuchs der Veranstaltung sowie hinsichtlich der Bestellungen von Eintrittskarten sowie der Vermittlung von Karten über das Internet oder per Telefon sowie in Verkaufsstellen der Oktoberfest Straelen GbR.

1.2 Alle Lieferungen und Leistungen, die Oktoberfest Straelen GbR für den Kunden erbringt, erfolgen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Alle Vereinbarungen, die zwischen der Oktoberfest Straelen GbR und dem Kunden getroffen werden, sind unbeschadet deren rechtlicher Wirksamkeit zu Nachweiszwecken in Textform zu dokumentieren.

2. Vertragspartner

2.1 Vertragspartner der allgemeinen Geschäftsbedingungen ist die Borghs - Pieper - Rött, Oktoberfest Straelen GbR, Zeppelinstraße 40, 47638 Straelen, vertreten durch die Geschäftsführer Heinz Borghs, Johannes Pieper, Christoph Rött.

3. Vertragsabschluss

3.1 Die Angebote der Oktoberfest Straelen GbR im Internet, Programmheften, Prospekten und sonstigen Publikationen stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden dar, bei der Oktoberfest Straelen GbR Eintrittskarten zu bestellen oder diese mit der Vermittlung eines Arrangements zu beauftragen. Durch die Bestellung der gewünschten Eintrittskarten oder des Arrangements gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages bzw. eines Vermittlungsvertrags ab.

3.2 Nach Abgabe dieses Angebots erhält der Kunde eine Zugangsbestätigung. Diese Zugangsbestätigung stellt noch keine Auftragsbestätigung im Sinne einer verbindlichen Annahme des Vertragsangebotes seitens der Oktoberfest Straelen GbR dar.

3.3 Die Auslieferung der bestellten Eintrittskarten steht der Auftragsbestätigung/Annahmeerklärung gleich. Der Vertrag kommt in diesem Fall mit Zugang der bestellten Waren oder Eintrittskarten beim Kunden zustande.

4. Preise

4.1 Die angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

4.2 Alle genannten Preise, auch für Verpackung und Versand, gelten nur innerhalb Deutschlands.

5. Zahlung

5.1 Die Zahlung der bestellten Waren und Eintrittskarten erfolgt ausschließlich per Vorkasse zu den Konditionen die in der Bestellbestätigung erläutert sind.

5.2 Nach Eingang der geforderten Zahlung wird die Zusendung oder Abholung der bestellten Eintrittskarten durchgeführt.

5.3 Sollte durch Geldentwertung oder Währungsreform die Ausrichtung der Veranstaltung zu gleichen Bedingungen nicht mehr möglich sein, besteht kein Anspruch auf Erstattung des Eintrittspreises und auf Durchführung der Veranstaltung.

6. Eigentumsvorbehalt

6.1 Die bestellte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Oktoberfest Straelen GbR. Vor Eigentumsübergang ist eine Verpfändung, Sicherungsübereignung, Verarbeitung oder Umgestaltung ohne ausdrückliche Einwilligung der Oktoberfest Straelen GbR nicht zulässig.

7. Kein Widerrufs- oder Rückgaberecht

7.1 Bei Bestellung von Eintrittskarten oder Arrangements besteht kein Widerrufs- und Rückgaberecht des Bestellers, da gemäß § 312 b Abs. 3 Nr. 6 BGB die Vorschriften über Fernabsatzgeschäfte auf Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich terminierter Freizeitveranstaltungen keine Anwendung finden. Jede Bestellung von Eintrittskarten oder Arrangements ist damit unmittelbar nach Bestätigung durch die Oktoberfest Straelen GbR bindend und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung der bestellten Karten.

8. Falschlieferungen

8.1 Der Kunde hat die ihm gelieferten Eintrittskarten unmittelbar nach Erhalt auf Übereinstimmung mit seinem Angebot und der Auftragsbestätigung zu vergleichen und eine eventuelle Falschlieferung unverzüglich nach Erhalt der Sendung schriftlich gegenüber der Oktoberfest Straelen GbR anzuzeigen.

8.2 Bei Falschlieferungen, insbesondere fehlerhaft ausgestellter Eintrittskarten, erhält der Kunde, sofern dies für die Oktoberfest Straelen GbR aufgrund des Verkaufsstandes möglich ist, kostenlose Ersatzlieferung gegen Rückgabe der bereits gelieferten Eintrittskarten. Sollte eine Ersatzlieferung aufgrund des Verkaufsstandes nicht mehr möglich sein, erstattet die Oktoberfest Straelen GbR den vom Kunden gezahlten Kaufpreis zurück. Die Schriftform ist eingehalten, wenn der Besteller die Mitteilung an die Oktoberfest Straelen GbR per Post, Telefax oder E-Mail sendet.

9. Haftungsbeschränkungen

9.1 Für andere als durch Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit entstehende Schäden haftet die Oktoberfest Straelen GbR lediglich, soweit diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln oder auf schuldhafter Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch die Oktoberfest Straelen GbR oder Erfüllungsgehilfen die Oktoberfest Straelen GbR beruhen. Eine darüber hinausgehende Haftung auf Schadensersatz ist ausgeschlossen. Eine vorvertragliche Haftung, sowie die Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

9.2 Wird eine wesentliche Vertragspflicht fahrlässig verletzt, so ist die Haftung der Oktoberfest Straelen GbR auf den voraussehbaren Schaden begrenzt.

9.3 Da die Datenkommunikation über das Internet nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und jederzeit verfügbar gewährleistet werden kann, haftet die Oktoberfest Straelen GbR nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Online-Angebots und für die verzögerte Bearbeitung oder Annahme von Angeboten.

10. Besondere Bedingungen hinsichtlich der Veranstaltungen

10.1 Einlass erfolgt circa 90 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Eintritt ab dem 18. Lebensjahr. Die Speisenbestellungen werden ab 17.00 Uhr angenommen. Es besteht keinerlei Anspruch auf Barauszahlung des Speisencoupons oder auf Getränke und sonstige Leistungen. Die Speisencoupons können nicht gegen andere Produkte aus dem Angebot eingetauscht werden. Sollte bis 21.00 Uhr keine Bestellung eingegangen sein, verfällt der Speisencoupon und es besteht kein Anspruch mehr auf dessen Einlösung

10.2 Nach beendetem Einlass besteht kein Anrecht auf Einlass oder Anspruch auf Rückzahlung oder Wandlung der Eintrittskarte. Der Einlass ist um 19:00 Uhr beendet.

10.3 Die Aufführungen finden bei allen Wetterlagen statt. Der Veranstalter behält sich jedoch vor, im Einzelfall den Beginn einer Veranstaltung zu verschieben oder die Veranstaltung zu unterbrechen, wenn eine Gefährdung der Mitwirkenden oder der Zuschauer besteht oder die Durchführung der Veranstaltung aus anderen Gründen unmöglich wird. Wetterbedingte Absagen von Veranstaltungen erfolgen grundsätzlich erst am Veranstaltungsabend und am Veranstaltungsort. Eine Erstattung des Eintrittsgeldes aufgrund Absage durch widrige Wetterbedingungen ist ausgeschlossen

10.4 Muss eine Veranstaltung wegen höherer Gewalt abgesagt oder abgebrochen werden, erfolgt kein Kartenumtausch, keine Erstattung und keine Durchführung einer Ersatzvorstellung an einem anderen Spieltag.

Bei einem Abbruch besteht kein Anspruch auf Kartenumtausch, Erstattung oder Durchführung einer Ersatzveranstaltung. Die Haftung für weitergehende Schäden, insbesondere für Fahrt- und Übernachtungskosten, richtet sich nach § 9 dieser AGB.

10.5 Aufführungsabsagen, bedingt durch höhere Gewalt, schließen Rückzahlungen aus.

10.6 Bei Bestellungen werden die Plätze bestmöglich durch den Veranstalter vergeben. Besondere Wünsche können nicht berücksichtigt werden. Sollte der gewünschte Aufführungstag bzw. die Kategorie vergriffen sein, erhält der Besteller soweit möglich, Mitteilung. Der Erwerber bzw. der Halter einer Eintrittskarte verfügt nur über ein Recht der bezogenen Kategorie, nicht des einzelnen Sitzplatzes.

10.7 Es können keine gesonderten Rollstuhlplätze ausgewiesen werden.

10.8 Bild-, Video- und Tonaufzeichnungen sind aus urheberrechtlichen (leistungsschutzrechtlichen) Gründen nicht erlaubt. Bei Zuwiderhandlungen ist das Hauspersonal berechtigt, Mobiltelefone, Aufnahmegерäte und Kameras einzuziehen und bis zum Ende der Veranstaltung einzubehalten. Filme und Aufzeichnungsmaterialien jeder Art, auf denen Teile der Aufführung festgehalten sind, können vom Veranstalter eingezogen und verwahrt werden. Sie werden an den Eigentümer wieder ausgehändigt, wenn dieser der Löschung der Aufnahmen zugestimmt hat.

10.9 Das Mitbringen von Tieren ist untersagt.

10.10 Nach Beginn einer Vorstellung können Besucher mit Rücksicht auf die mitwirkenden Künstler und die anderen Besucher erst in einer geeigneten Pause in den Zuschauerraum eingelassen werden.

10.11 Die Oktoberfest Straelen GbR behält sich vor, aus zwingenden Gründen die angekündigte Besetzung sowie die Vorstellungszeiten kurzfristig zu ändern. Besetzungs- und Programmänderungen oder veränderte Anfangszeiten begründen keinen Anspruch auf Erstattung des Kartenpreises.

10.12 Weder der Kartenerwerber noch der Karteninhaber noch sonstige Dritte sind berechtigt, die Eintrittskarte oder die sich aus ihr ergebenden Rechte ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Oktoberfest Straelen GbR an dritte Personen zu übertragen und hierfür ein Entgelt zu verlangen, welches das an die Oktoberfest Straelen GbR gezahlte oder zu zahlende Entgelt übersteigt. Lediglich unsere im Internet angebotene Ticketbörse kann für den Weiterverkauf der Karten erfolgen. Der Verkauf zu erhöhten Preisen ist untersagt.

10.13 Jeder Karteninhaber willigt unwiderruflich und für alle gegenwärtigen und zukünftigen Medien in die unentgeltliche Verwendung seines Bildes und seiner Stimme für Fotografien, Live-Übertragungen, Sendungen und/oder Aufzeichnungen von Bild und/oder Ton, die von der

Oktoberfest Straelen GbR oder deren Beauftragten in Zusammenhang mit der Veranstaltung erstellt werden, ein. § 23 Abs. 2 des Kunsturhebergesetzes bleibt unberührt.

10.14 Das Personal der Oktoberfest Straelen GbR bzw. die von ihr beauftragten Personen sind berechtigt, Besucher aus den Vorstellungshäusern bzw. aus von ihr genutzten Räumlichkeiten zu weisen, wenn der Kartenverkauf durch sie behindert, andere Besucher belästigt werden oder in anderer Weise durch sie der Vorstellungsbetrieb gestört wird bzw. die Gefahr von Störungen besteht.

12. Schlussbestimmungen

12.1 Sollten einzelne Klauseln dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, lässt dies die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle einer nichteinbezogenen oder unwirksamen Vorschrift tritt in diesem Falle die einschlägige gesetzliche Regelung.

12.2 Geldern ist ausschließlicher Gerichtsstand, soweit der Kunde Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts ist oder öffentlich rechtliches Sondervermögen, ein Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, ein Kunde nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in das Ausland verlegt hat oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt ist. Die Geltung des UN-Kaufrechts (UN-Übereinkommen über Verträge über den internationalen Warenkauf CISG) wird ausgeschlossen, es gilt deutsches Recht.

Borghs - Pieper - Rött GbR

Oktoberfest Straelen

Zeppelinstraße 40

47638 Straelen

[info\(at\)oktoberfest-straelen.de](mailto:info(at)oktoberfest-straelen.de)

www.oktoberfest-straelen.de